

Betreff:**Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Wirtschaftsplan 2024****Organisationseinheit:**

Dezernat VII

20 Fachbereich Finanzen

Datum:

05.12.2023

Beratungsfolge**Sitzungstermin**

Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (Entscheidung) 07.12.2023

Status

Ö

Beschluss:

„Die Vertreterin der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH wird angewiesen, den Wirtschaftsplan 2024 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 27. November 2023 empfohlenen Fassung festzustellen.“

Sachverhalt:

Gemäß § 11 Buchstabe f) des Gesellschaftsvertrages obliegt der Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH (FBWG) die Feststellung des Wirtschaftsplans.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreterin in der Gesellschafterversammlung der FBWG herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gemäß § 6 Ziffer 1 Buchstabe a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung.

Der Aufsichtsrat der FBWG hat in seiner Sitzung am 27. November 2023 dem Wirtschaftsplan 2024 in der vorgelegten Fassung zugestimmt und der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellt sich der Erfolgsplan 2024 wie folgt dar:

Angaben in T€	Plan 2021	IST 2021	Plan 2022	IST 2022	Plan 2023	Plan 2024
1 Umsatzerlöse	4.108,0	4.499,8	5.891,9	5.427,9	5.429,4	6.017,7
1a % zum Vorjahr/Plan		+9,5	+43,4/+30,9	+20,6/-7,9	-7,80,0	+14,7+10,8
2 Sonstige betriebliche Erträge	2.320,0	2.458,4	2.320,0	2.280,5	2.184,0	2.140,0
2b Erträge aus Betriebsmittelzuschüssen	4.611,0	3.729,0	2.507,9	2.895,9	2.398,0	2.898,5
3 Materialaufwand	-2.313,1	-2.149,4	-2.094,3	-2.036,4	-2.243,5	-2.592,9
4 Personalaufwand	-5.006,7	-3.994,0	-4.816,0	-4.679,1	-4.451,3	-4.652,0
5 Abschreibungen	-3.141,0	-3.077,8	-3.119,0	-3.040,0	-3.060,0	-3.013,0
6 Sonstige betriebliche Aufwendungen	-875,0	-985,9	-998,1	-982,8	-928,1	-1.192,0
7 Betriebsergebnis (Summe 1-6)	-296,8	480,1	-307,6	-134,0	-671,5	-393,7
8 Zins-/Finanzergebnis	-73,2	-52,6	-72,4	80,2	-41,5	-36,3
9 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 Ergebnis nach Steuern (Summe 7-9)	-370,0	427,5	-380,0	-53,8	-713,0	-430,0
11 sonstige Steuern	-30,0	-11,9	-20,0	-17,6	-20,0	-20,0
12 Jahresergebnis (Summe 10-11)	-400,0	415,6	-400,0	-71,4	-733,0	-450,0
13 Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung*	300,0	0,0	300,0	0,0	300,0	350,0
12 Jahresergebnis II (Summe 12+13))	-100,0	415,6	-100,0	-71,4	-433,0	-100,0

* Im IST bzw. in der Prognose sind die "Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung" schon bei den jeweiligen spezifischen Aufwendungen und Erträgen verbucht

Der Plan 2024 weist Gesamterträge (ohne Betriebsmittelzuschüsse) in Höhe von 8.159,7 T€ und Gesamtaufwendungen in Höhe von 11.508,2 T€ aus. Ferner sind ‚Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung‘ in Höhe von 350,0 T€ eingeplant. Die Geschäftsführung hofft wie in den Vorjahren durch diverse Anstrengungen bei unterschiedlichen Ertrags- und Aufwandspositionen insgesamt 350,0 T€ positive Ergebnisauswirkungen erzielen zu können.

Es verbleibt ein Zuschussbedarf der Gesellschafterinnen Stadt Braunschweig (2.092,5 T€) und Stadt Wolfsburg (806,0 T€) in Gesamthöhe von 2.898,5 T€ sowie ein planerisches Defizit von 100,0 T€.

Im Doppelhaushalt 2023/2024 der Stadt Braunschweig sind für das Haushaltsjahr 2024 Zuschüsse für die FBWG seitens der Stadt Braunschweig i. H. v. 2.208,9 T€ veranschlagt. Für den Haushalt der Stadt Braunschweig ergibt sich somit eine Mitteleinsparung aus dem nunmehr vorgelegten Wirtschaftsplan 2024. Somit ist ein Beitrag zur Globalen Minderausgabe 2024 enthalten.

Die Umsatzerlöse erhöhen sich gegenüber der Vorjahresplanung aufgrund eines für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024 mit Volkswagen im Laufe dieses Jahres vereinbarten höheren Nutzungsentgeltes (1.300 T€ p. a., bisher: 1.000 T€). Dieser seit 2022 bestehende finanzielle Beitrag soll sich nicht mehr am Zuschussbedarf orientieren, sondern am von der FBWG zur Verfügung gestellten Ressourcenbedarf für die Anrainerin Volkswagen AirService GmbH. Hierzu wurde ein Betriebsführungs- und Nutzungsvertrag abgestimmt, der der FBWG einen finanziellen Beitrag der Volkswagen AirService GmbH von mindestens 1,3 Mio. € jeweils für die Jahre 2023 und 2024 garantiert, der jedoch - abhängig von der tatsächlichen Nutzung der Flughafenressourcen durch die Volkswagen AirService GmbH - auch höher sein kann (Hinweis: zudem hat VW wie jeder Kunde der FBWG die flugbetrieblichen Entgelte zu zahlen). Diese Einnahme ist bei den sonstigen Umsatzerlösen zu veranschlagen.

Ferner sind gestiegene flugbetriebliche Erlöse eingeplant.

Aufwandssteigerungen sind für die Anlagenunterhaltung einkalkuliert, so z. B. Unterhaltungsaufwendungen für das Restaurant/Terrassen Lilienthalplatz 4 und das Empfangsgebäude einschl. Abfertigungsanbau.

Die Erhöhung der Personalkosten wird begründet mit Tarifsteigerungen und tariflichen Höherstufungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen steigen ebenfalls, insbesondere aufgrund weiterer Kosten für das Planänderungsverfahren sowie stark gestiegener Aufwendungen für Schulungen und Lehrgänge.

Der Finanzplan 2024 weist insbesondere die schon in den Vorjahren begonnenen großen Bauvorhaben Neubau Feuerwache nebst Kfz-Halle (finale Maßnahmen) und Ausbau Hauptgebäude aus.

Insgesamt sind Bauvorhaben in Höhe von 3.558,0 T€ und eine Vielzahl von diversen Beschaffungen in Höhe von 1.427,0 T€ vorgesehen.

Die Finanzierung der beiden großen Bauvorhaben Neubau Feuerwache nebst Kfz-Halle und Ausbau Hauptgebäude erfolgt bzw. erfolgte durch eine Kreditaufnahme aus den Vorjahren (kommunalverbürgt – ich verweise auf die Vorlage DS 19-12190 vom 27. November 2019). Die weiteren Investitionen werden durch Abschreibungsmittel sowie vorhandene eigene Liquidität finanziert.

Zur Zuschusseinplanung im Wirtschaftsplan 2024 der Gesellschaft und im Haushalt der Stadt Braunschweig wird ergänzend folgendes angemerkt:

Die beihilferechtlichen Regelungen der EU sahen bis 2017 vor, dass Flughäfen sukzessive bis zum Jahr 2024 ohne Zuschüsse auskommen müssen. Auf Grundlage dieser (damaligen) Rechtslage fasste der Rat der Stadt Braunschweig am 15. März 2016 folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung erarbeitet in Abstimmung mit der Flughafengesellschaft die Vorlage eines Maßnahmenkonzeptes, wie der Flughafen BS-WOB eine mittelfristige Defizitreduzierung auf 0 erreichen und dann ab 2024 ohne Beihilfen auskommen kann.“

Dem Ratsauftrag kam die Verwaltung der Stadt Braunschweig in Abstimmung mit der weiteren Gesellschafterin Stadt Wolfsburg dadurch nach, das auf Flughäfen spezialisierte Beratungsunternehmen „amd.sigma GmbH“ zu beauftragen, ergebnisoffen Möglichkeiten zu eruieren, ob und wie es möglich wäre, den Flughafen Braunschweig-Wolfsburg ggf. ohne Betriebsmittelzuschüsse der Gesellschafterinnen zu betreiben.

Das Gutachten des o. g. Beratungsunternehmens wurde dem Rat der Stadt Braunschweig und dem Rat der Stadt Wolfsburg im Oktober 2018 übermittelt und ergänzend wurde umfassend berichtet. In einer öffentlichen Mitteilung hierzu wurde ausführlich erläutert, ob und in welchen Teilbereichen die Absicht besteht, Ergebnisse aus diesem Gutachten umzusetzen. Siehe hierzu die Mitteilung der Stadt Braunschweig vom 8. März 2019 („Wirtschaftliche Lage und Perspektiven des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg“, DS 19-09863). Der Ratsbeschluss wurde umgesetzt.

Die Rechtslage zum gegenwärtigen Zeitpunkt stellt sich wie folgt dar:

Seit Juni 2017 sind Flughäfen in die Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) der EU aufgenommen worden, so dass Flughäfen unter bestimmten Bedingungen (die beim Flughafen Braunschweig-Wolfsburg einschlägig sind) weiterhin Zuschüsse erhalten dürfen. Die derzeitigen Regelungen der AGVO gelten mindestens bis Ende 2026. Folglich ist die Einplanung und Gewährung von Zuschüssen durch die Gesellschafterinnen beihilferechtskonform.

Als Anlage ist der Wirtschaftsplan 2024 beigefügt.

Geiger

Anlage/n: Wirtschaftsplan 2024 der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH

Wirtschaftsplan 2024

	Seite
1. Erfolgsplan	4
1 Personalaufwendungen	5
1.1 Löhne und Gehälter Stellenplan	5
1.2 Sonstige Personalaufwendungen	6
2 Sachaufwendungen und Betriebskosten	8
2.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10
2.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	10
2.2.1 Anlagenunterhaltung	12
2.2.2 Versorgungsleistungen	12
3 Sonstige betriebliche Aufwendungen	16
3.1 Versicherungen und Beiträge	18
3.2 Mieten und Pachten	18
3.3 Übrige Aufwendungen	20
4 Steuern	22
5 Zinsaufwand	24
6 Abschreibungen auf das Anlagevermögen	26
7 Zusammenstellung der Aufwendungen	28
9 Erträge	28
9.1 Umsatzerlöse	29
9.1.1 Flugbetrieb	30
9.1.2 Vermietungen	30
9.1.3 Pachten	32
9.1.4 Erbbauzinsen	34
9.1.5 Versorgungsleistungen	36
9.1.6 Sonstige Umsatzerlöse	38
9.1.7 Sonstige betriebliche Erträge	40
9.1.8 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42
9.1.9 Außerordentliche Erträge	44
10 Gesamtplan	46
11 Übersicht der auf die Gesellschafter und die VW AG insgesamt entfallenden Betriebsmittelzuschüsse	47
	48

II. Finanzplan

1. Bauvorhaben	49
2. Beschaffungen	50
3. Finanzaufwand	52
4. Zusammenstellung der Ausgaben	54
5. Deckungsmittel	46
	56

49

50

52

54

46

56

Der Aufsichtsrat kann Abweichungen des Wirtschaftsplans, die sich im Laufe des Jahres notwendigerweise ergeben, auch über die gegenseitige Deckungsfähigkeit hinaus genehmigen, wenn sich an dem Zuschussbedarf insgesamt nichts ändert.

Die Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Mit Ausnahme der Instandsetzungskosten ist jedoch bei Einzelaufträgen die die Ansätze um mehr als 25,0 T€ überschreiten, die Zustimmung des Aufsichtsrats einzuholen.

I. Erfolgsplan

I. Erfolgsplan

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024	Soll 2023	Ist 2022
				TE	TE	TE
1 Personalaufwendungen						
11 Entgelte						
41000/41300 Entgelte				4.854,0	4.142,4	4.540,2
41310						
41160 Übergangsversorgung Lotsen				-242,0	258,9	89,9
		Übertrag:		4.612,0	4.401,3	4.630,1

Erläuterungen

Soll-Ansätze Entgelte Spalte 1

In den Ansätzen wurde eine Personalkostensteigerung und Leistungsentgelte gem. TVÖD-Vereinbarungen berücksichtigt. Höherstufungen und Zulagen wurden berücksichtigt.

Der mit der Gewerkschaft der Flugsicherung (GdF) verhandelte Tarifvertrag für die Lotsen wurde eingepflegt.

Die Entgelte enthalten zusätzliche Personalkosten (Kto. 41000 für die Bereitschaft außerhalb der regulären Flughafenbetriebszeiten. Diese Sonderausgaben werden gedeckt durch Sondererträge PPR für die zusätzliche Betriebsbereitschaft, vgl. Kto 81402, Seite 30

Kto. 41160 Für das Jahr 2024 ist die Übergangsversorgung der Lotsen anzupassen

Erläuterungen

	Entgeltgruppe	Wochenstunden		Tarif
		Soll 2024	Ist 2023	
GF - Geschäftsführung				
GF	Geschäftsführung	AT	AT	AT
GF	Grundsataufgaben	10	10	39
GF	Assistenz der Geschäftsführung	9	9	39
GF	Teamassistenz	8	8	39*
GF	IT	10	10	39
GF	IT - Nachfolgestelle	9	9	39
GF	Marketing / UK	9	9	39*
GF	Personalmanagement	9	9	39
GF	Sekretariat	6	6	39
GF	Infrastruktur Management		13	39
GF	Projektmanagement Immobilien/Bau	11		39
GF	Ausbildungsstelle			TVaD
KM - kaufmännische Leitung				
KM	Leitung / Prokura	13	13	39
KM	Buchhaltung u. Controlling	9	9	39
KM	Buchhaltung u. Controlling-Mini-Job	9		5**
KM	Buchhaltung u. Controlling	9	9	34
BL - Betriebsleitung				
BL	Qualitätsmanagement	11	11	39
BL	Safety Management	11	11	39
Operations				
V/OD	Leitung	12	12	39
V/OD	BVD	7	7	39
V/OD	BVD Passage (Check-In)	4	4	15
V/OD	BVD Passage (Check-In)	4	4	n. Bedarf
V/OD	BVD Passage (Gepäck/Ausgl.fläch.)	2	2	18
V/OD	BVD Passage (Gepäck/Ausgl.fläch.)	3	3	30
V/OD	BVD Passage (Gepäck/Ausgl.fläch.)	3	3	30
V/OD	BVD Passage (Gepäck/Ausgl.fläch.)	3	3	17
V/OD	BVD Passage (Gepäck/Ausgl.fläch.)	3	3	30
V/OD	BVD Passage (Gepäck/Ausgl.fläch.)	2	2	n. Bedarf
V/OD	BVD Passage (Gepäck/Ausgl.fläch.)	3	2	30
V/OD	LUSI Ausweistelle	7	7	39
V/OD	VL Verkehrsleitung / BfL (Leitung)	9	9	39
V/OD	VL Verkehrsleitung / BfL	8	8	39
V/OD	VL Verkehrsleitung / BfL	7/8	8	39
V/OD	VL Verkehrsleitung / BfL	8	8	39
V/OD	VL Verkehrsleitung / BfL	8	8	39
V/OD	VL Verkehrsleitung / BfL	8	8	39
TWR - Tower				
TWR	Towerlotsen (Vorruestand)	FLE6	FLE6	0
TWR	Towerlotsen (Vorruestand)	FLE6	FLE6	0
TWR	Towerlotsen (Vorruestand)	FLE6	FLE6	0

	Entgeltgruppe	Wochenstunden		Tarif
		Soll 2024	Ist 2023	
FT - Flughafentechnik				
FT	Leitung	11	11	39
FT	stellv. Leitung	8	8	39
FT	Entwässerung	8	8	39
FT	Entwässerung	7	7	39
FT	Elektromeister	9	6	39
FT	E-Technik	6	5	39
FT	E-Technik	8	8	39
FT	E-Technik	8	8	39
FT	E-Technik	8	8	39
FT	E-Technik	7	7	39
FT	E-Technik	7	7	39
FT	E-Technik	7	7	39
FT	Infrastruktur / Bau	9	9	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	8	8	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	8	8	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	6	8***/5***	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	8	8	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	6	8***/5***	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	7	7	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	7	6	39
FT	Infrastruktur / Instandhaltung	8	8	39
FT	Infrastruktur Nachfolge	5		39
FT	Infrastruktur Nachfolge	5		39
FT	Infrastruktur / Reinigung		2	32,5
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	KFZ Wartung und Instandhaltung	8	8	39
FT	Winterdienst	8	8	39

* befristete Teilzeitbeschäftigung nach § 11 TVöD

** Mini-Job während Elternzeit

*** Änderung der Entgeltgruppe bei Neubesetzung der Stelle

Stellenplan 2024 – Veränderungen zum Stellenplan 2023**Projektmanagement Bau- und Immobilienentwicklung**

Die bisherige Stelle Infrastruktur Management konnte nicht wie geplant besetzt werden. Der Schwerpunkt der Stelle lag in der vertrieblichen und technischen Entwicklung und Vermarktung flughafeneigener Gewerbegebäuden. Insbesondere die Vertriebstätigkeiten wurden bislang von der Geschäftsführung mit externer Unterstützung übernommen. Die Konstellation soll zukünftig weiter Bestand haben. Vor diesem Hintergrund soll die o.g. Stelle in die Stelle Projektmanagement Bau- und Immobilienentwicklung umgewandelt werden und die technischen Aspekte der Bau- und Immobilienentwicklung behandelten. Kernaufgabe soll die Ausübung der Bauherrenfunktion und Schnittstelle insbesondere zu Verwaltungsbereichen der Stadt Braunschweig (u. a. Bau, Denkmalschutzbehörde, Umwelt, Naturschutz), Behörden des Landes Niedersachsen (u.a. Planfeststellungsbehörden, NLStbV, Luftfahrtbehörde), sonstiger Genehmigungsbehörden und beauftragten Dienstleistern (u. a. Architekten, Technischen Planern, Projektentwicklern, Rechtsanwälten) sein. Hierbei soll u.a. die Weiterbearbeitung des Planänderungsverfahren und der Entwicklung und Realisierung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen liegen.

Teamassistenz

Die derzeit befristete Stelle Teamassistenz (Elternzeitvertretung) soll ab dem Jahr 2024 in eine unbefristete Stelle umgewandelt werden. Zusätzlich zu der Unterstützung in allgemein administrativen Themen beinhaltet diese Stelle zukünftig die administrativen Aufgaben im Vergabeverfahren, die bislang von einer externen Firma durchgeführt wurden.

IT

Im Bereich IT muss temporär eine zusätzliche Stelle geschaffen werden, um die Nachfolge des derzeitigen Stelleninhabers bis zu seinem Renteneintritt übergangsfrei abzusichern. Die Aufgaben der Stelle umfassen neben den originären IT Aufgaben auch die Steuerung und Wartung von flugsicherungstechnischen Anlagen, für eine komplexe und sehr zeitintensive Einarbeitung am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg sowie Ausbildung an der Akademie der Deutschen Flugsicherung (DFS) notwendig ist.

Kaufmännische Leitung

Im Bereich Buchhaltung und Controlling befindet sich bis Ende 2025 eine Kollegin in Elternzeit. Ab dem Jahr 2024 wird für sie während ihrer Elternzeit eine für diese Zeit befristete Mini-Job-Stelle geschaffen.

Zusätzlich zum Bereich Buchhaltung und Controlling wird die Stelleninhaberin die Sicherstellung des Flughafenbrandschutzes temporär mit unterstützen.

Operations

Eine in der Gepäckabfertigung zu besetzende Stelle soll auf den gleichen Umfang der üblichen Stellen erhöht werden.

Flughafenforschung**Infrastruktur / Instandhaltung**

Im Team Infrastruktur / Instandhaltung werden im Jahr 2024 temporär 2 zusätzliche Stellen geschaffen aufgrund des geplanten Renteneintritts zweier Kollegen zum 1. Januar 2025. Diese Stellen sollen im Laufe des Jahres 2024 nachbesetzt werden, um eine Übernahme der Stellen zum 1. Januar 2025 unter Berücksichtigung notwendiger Schulungs- und Einweisungszeiten zu gewährleisten. Weiterhin wird eine Stelle wegen Kündigung des Stelleninhabers zum 31. Dezember 2023 neu besetzt. Die Stelle wurde mit Beginn des Jahres 2022 auf Wunsch des derzeitigen Stelleninhabers in eine Teilzeitstelle umgewandelt (30 Stunden / Woche). Ab dem Jahr 2024 wird diese Stelle wieder entsprechend der ursprünglichen Vollzeitstelle im Stellenplan aufgenommen.

Elektro – Meisterstelle

Eine bereits im Stellenplan enthaltene, noch unbesetzte Stelle soll ab dem Jahr 2024 inhaltlich neu definiert werden. Die Notwendigkeit dieser Änderung begründet sich in den komplexen, flughafenbezogenen

Anforderungen im Bereich Elektrotechnik und soll daher als Meisterstelle mit einer geänderten Entgeltgruppe neu besetzt werden.

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
		Übertrag:		4.612,0	4.401,3	4.630,1

1.2 Sonstige Personalaufwendungen

41430	Konkursausfallgeld(GUV)/ Beihilfen	40,0	50,0	39,0
41520				
	Summe:	4.652,0	4.451,3	4.669,1

41430/41520 Schätzung gemäß Beihilfenvorschriften und Konkursausfallgeld gemäß Bescheid
des Nds. Finanzministeriums
Konkursausfallgeld rd. 17 T€
Sachzuwendungen etc. 23 T€

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
2 Sachaufwendungen und Betriebskosten						
2.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und sonst. Sachaufwendungen						
49800	Bau- und Schlossermaterial			2,0	6,3	0,0
49810	Elektromaterial			35,0	35,0	48,9
45300	Betriebsstoffe für Fahrzeuge und Geräte			55,0	55,0	55,9
42500	Reinigungsmaterial			10,0	10,0	8,7
49830	Malermaterial			3,0	3,0	0,1
49820	Tischlernmaterial			0,0	3,0	0,0
49840	Klempner- und Installationsmaterial			5,0	9,0	3,3
48010	Arbeits-, Dienst- und Schutzkleidung			20,0	20,0	11,3
48020	Div. Sachkosten f. Feuerwehr Schutzkleidung f. Feuerwehr			45,0	48,0	1,6
49020/49021	Winterdienst(WD)			100,0	100,0	31,8

Übertrag: **275,0** **289,3** **161,6**

Erläuterungen

- 49800 Materialkosten für Instandhaltung durch eigenes Personal
49810 dto.
45300 Die Kosten sind abhängig von der Preisentwicklung für Energie und der Witterung bzgl. Einsatz des Winterdienstes
49830 Materialkosten für Instandhaltung durch eigenes Personal
49820 dto.
49840 dto.
48010 Arbeitskleidung für Betriebspersonal.
48020 Diverse Sachkosten für Feuerwehr (Schutzkleidung für zusätzliches Feuerwehrpersonal etc.) 25 T€ wegen Austausch Feuerwehrbekleidung.
49020 Nach dem Ausbau der Start- und Landebahn sind zwar größere Verkehrsfächer zu unterhalten. Die Kosten wurden jedoch aufgrund der Erfahrungen der letzten Winter niedriger als in den Vorjahren geschätzt. Bei extremen Wetterbedingungen können gegebenenfalls Mehrkosten entstehen.

Kto. Nr.	Aufwendungen	Übertrag:	Soll 2024				
			TE	TE	TE		
2.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen							
2.2.1 Anlagenunterhaltung							
42000/42760	Sicherheits- und Sicherungseinrichtungen für Flugbetrieb		39,0	39,0	31,6		
42010	Umweltschutz		50,0	50,0	17,7		
42015	Brandschutz u.a. Notfallübungen		46,0	40,0	4,0		
42020/42021	Diverse Sicherheitsmaßnahmen		25,0	25,0	19,3		
42031	Fremdleistungen DAS		258,9	0,0	0,0		
42080	Gärtnerische Anlagen/WD öffentl. Bereich		5,0	10,0	0,5		
47800	Baubetreuung		70,0	35,0	189,2		
42610	Verw.geb. Lilienthalplatz 3 Delair		10,0	10,0	0,0		
42620	Restaurant/Terrassen Lilienthalplatz 4		160,0	10,0	14,6		
42900	Abwasserhebeanlage		1,0	3,2	0,0		
42600	Empfangsgebäude einschl. Abfertigungsanbau, Kontrollturm und östlicher Anbau		67,0	15,0	55,0		
42740/42800	Motorflughalle I/Technische Dienste Werkstatt		7,0	5,9	9,6		
42890	Winterdiensthalle		1,0	1,0	13,6		
42810	Motorflughalle II		1,0	1,0	12,4		
42820	Motorflughalle III, Rundhalle I		1,0	1,0	0,0		
42830	Motorflughalle IV, Rundhalle II		1,0	1,0	0,2		
42840	Motorflughalle V, Fundhalle III		1,0	1,0	0,0		
42850	Motorflughalle VI, Rundhalle IV		1,0	1,0	0,0		
42860	Motorflughalle VII, Rundhalle V		1,0	1,0	0,0		
42870/42880	Motorflughalle VIII + IX, Rundhalle VI + VII		1,0	1,0	0,0		
42690	Segelflughalle Nord		2,0	2,0	0,0		
42700	Segelfliegerheim Nord		1,0	1,0	0,0		
49670	Feuermeideanlage		2,0	2,0	0,0		

Übertrag: **1.026,9** 545,4 529,3

Erläuterungen

Aufgrund von einigen notwendigen neuen Kontenzuordnungen ist keine 1:1-Vergleichbarkeit der einzelnen Jahre gegeben.

- 42000/42760 Wartung und Instandhaltung: Funkstreckengeräte, Antennenanlagen, Wegweiser an den Bahnen, Markierungskegel und -reiter auf dem Rollfeld, Drehscheinerwerfer, Skifeld, Windsack, Flutlichtscheinwerferanlagen usw.
- 42010 Entsorgung von Altöl (div. Sicherheitsmaßnahmen) usw.
- 42015 Nach Durchführung einer Brandschau sind umfangreiche Brandschutzmaßnahmen im Flughafen Hauptgebäude weitestgehend abgeschlossen.
21 T€ Diverses + 10 T€ Notfallübung groß +15 T€ Austausch Brandmelder = 46 T€ in 2024
- 42031 Kosten für die für uns tätigen Lotsen der DAS.

- 42080 Pflege der Grünanlagen und Winterdienst für den öffentlichen Bereich des Flughafens (außerhalb des Flughafengeländes).
- 47800 Bauliche Betreuung durch Ingenieurbüro Richter für Flughafenbau (35 T€) sowie weitere externe Ingenieurleistungen etc. (35 T€)
Kleinere Unter-
haltungsarbeiten werden in Eigenregie durchgeführt.
- 42610 Laufende Unterhaltung
10 T€ für allgemeine Sanierungsarbeiten etc.
+ 15 T€ Säulen Terrassen + Renovierung Gaststätte 125 T€ + Spielmöglichkeiten 10 T€ = 160 T€
- 42600 15 T€ für allgemeine Sanierungsarbeiten
+ 35 T€ Sanierung Fenster Hauptgebäude Süd EG Ost + Sanierung Fassade Hauptgebäude West 17 T€ = 67 T€
- 42740 Lfd. Instandsetzung.
42800 dto.
42890 Lfd. Instandsetzung.
42810 dto.
42820 Lfd. Instandsetzung.
42830 dto.
42840 dto.
42850 dto.
42860 dto.
42870/42880 dto.
42690 lfd. Instandsetzung
42700 dto.

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024	Soll 2023	Ist 2022
				TE	TE	TE
		Übertrag:		1.026,9	545,4	529,3
42750	Tankstelle			5,0	10,0	1,0
42670/42671	Flugbetriebsgebäude GAT			5,0	5,0	11,2
42770						
42680	Flugschulgebäude			3,0	3,0	0,0
49050	Betriebshof			0,0	3,0	0,0
42720	Austausch Beleuchtungen			15,0	15,0	0,0
49040	Vorfeld, Bahnen			150,0	145,0	240,1
49010	Trinkwasserversorgung etc.			50,0	50,0	29,2
42040	Luftsiccherheit/Bewachung etc.			567,0	427,1	497,5
49210/42910	Straßen und Plätze			15,0	10,0	57,9
45400/45000	Pflege Kraftfahrzeuge			127,0	90,0	126,7
45401/4681						
49030	Umwäzung			15,0	15,0	45,9
48000	Lfd. Unterhaltung und Wartung von tech. Betriebsanlagen und Instandsetzung			72,0	65,0	72,0
42050/42060	Flugsicherung			90,0	85,0	91,9
42090						
49042	Pflege für Ausgleichs- und Ersatzflächen und deren Überprüfung sowie Nachpflanzungen			30,0	30,0	43,2
42911	TOC Messstation			25,0	32,0	23,6
47812	Reinigungsdienste			50,0	50,0	73,7
42710	Technikraum			1,0	1,0	0,0

Übertrag: 2.246,9 1.581,5 1.843,2

Erläuterungen

Aufgrund von einigen notwendigen neuen Kontenzuordnungen ist keine 1:1-Vergleichbarkeit der einzelnen Jahre gegeben.

42750 Lfd. Instandsetzung
42670 Lfd. Instandsetzung
42680 dto.
49050 Lfd. Instandsetzung
42720 Lfd. Instandsetzung
49040 Lfd. Instandsetzung, 150 T€

49010 Umfangreiche Reparaturen und Leitungserneuerungen am Leitungswasseramt etc.
42040 Umsetzung der Vorgaben des Luftsicherheitsgesetzes(Schaffung von sensiblen Bereichen, Durchf. von Personal- und Warenkontrollen, Schulung Personal etc.)
Nächtliche Kontrollen des Vorfeldbereiches

49210/4291 Lfd. Instandsetzung Parkflächen und Straßen, Kanäle, etc.
10 T€ laufende Unterhaltung + 5 T€ Zuwegung Flugschule
45400 Unterhaltung und Pflege für den bestehenden Fahrzeupark.
112 T€ laufende Unterhaltung + 3 T€ Konservierung Winterdienstfahrzeuge + 12 T€ Besenwellen

49030 Lfd. Zau- und Torinstandsetzung.

48000 Lfd. Kosten für Wartung, Unterhaltung im Rahmen von Wartungsverträgen und Instandsetzung für Nachtbeleuchtung des Bahnsystems, Notstromaggregat, Fernsprechanlage, Uhrenanlage, Feuermelderanlage, Feuerlöschanlagen (Hydranten, Brunnen), Straßenbeleuchtung, Windmessanlage, Heizungsanlagen, Entwässerungsanlagen, Versorgungsanlagen (Strom, Wasser), Straßenankstelle, Blitzschutzanlagen, Peile, Gleitwinkelanzeiger usw.
60 T€ laufende Unterhaltung + 5 T€ Austausch Heizkostenverteiler + Hindernisfeuer Kirche Wagum

42050/42060 Flugsicherungskosten
42090

49042 Laufende Pflegemaßnahmen für die durch den Ausbau der Start- und Landebahn notwendigen Ausgleichsflächen.
Nachpflanznotwendigkeiten 2019 bis 2024 erfolgen aus Rückstellungen.

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
		Übertrag:		2.246,9	1.581,5	1.843,2
2.2.2 Versorgungsleistungen						
42300	Heizmaterial			100,0	336,0	64,7
42310	Strom			170,0	250,0	85,9
42320	Wasser			11,0	11,0	4,0
42330	Kanalgebühren, Abwasser			21,0	21,0	5,7
42340	Kanalgebühren, Niederschlagswasser			18,0	18,0	16,3
42350	Müllabfuhr			26,0	26,0	18,3

Summe: 2.592,9 2.243,5 2.038,1

Erläuterungen

42300 Die Gesellschaft wird durch Fernwärme von BS Energy versorgt. Die Heizwärme wird gemessen, die Kosten sind abhängig von der Preisentwicklung und der Witterung sowie der Belegung der Gebäude.

42310 Einheitspreis gem. Rahmenvertrag der VW AG. Der Ansatz umfasst eigene und mietseitige Stromentnahmen.

42320 Der Ansatz erfasst eigene und weiterzuberechnende Wasserentnahmen. Er ist der Entwicklung angepasst.

42330 Der Ansatz erfasst eigene und weiterzuberechnende Abwässer. Er ist der Entwicklung angepasst.

42340 Entwässerungsgebühren für versiegelte Flächen.
Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst.

42350 Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst und erfasst eigene und an Mieter weiterzuberechnende Müllabfuhr

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
3 Sonstige betriebliche Aufwendungen						
3.1 Versicherungen und Beiträge						
43600/45200	Versicherungen			109,0	109,0	122,2
43800	Beiträge zu Verbänden und Vereinen			19,3	19,3	23,3

Erläuterungen

43600	1	Flughafenhalter-Haftpflichtversicherung	55,0
	2	Deckungssumme rd. 100 Mio. €	
	3	Gebäude-Feuerversicherung	11,4
	4	Kfz-Haftpflichtversicherung	3,9
	5	Elektronik-Versicherung	10,0
	6	Gebäude-Sturm-Hagelversicherung	1,4
	7	Geschäfts- und Betriebsversicherung	1,1
	8	Gebäude-Leitungswasserversicherung	2,3
	9	Kfz-Kasko-Versicherung	20,0
		D & O-Versicherung	3,9
			109,0
43800		Jahresbeiträge 2024	€
		Städtischer Verkehrsverein	102,3
		Interessengemeinschaft deutscher Regionalflughäfen(IDRF)	6.500,0
		Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen	10.000,0
		Kommunaler Arbeitgeberverband	330,0
		Industrie- und Handelskammer	220,0
		TÜV	15,3
		Landwirtschaftskammer	50,6
		Realverband Feldmarkinteressengemeinschaft	81,0
		Verein Forschungsluftfahrt Braunschweig e. V.	1.000,0
		Creditreform	374,0
		AGV BS	600,0
		FBG Peine	25,0
			19.298,2

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
----------	--------------	--	--	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag:

128,3 128,3 145,5

3.2 Mieten und Pachten

42200/49650	Mieten und Pachten	223,0	171,0	200,3
42202/45700	/49680			
	49600			

Übertrag:

351,3 299,3 345,8

Erläuterungen

42200/49650 Anzeigester Erbbauzins "Ostelande" mit Befeuierung, Mieten für Funkfeuerzel.
42202 bei Honselage, westliches Gelände mit Befeuierung.
103,0 T€ für Erbbaurechtsverträge mit der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz,
9,4 T€ Erbbaurecht Frau Böse
30,0 T€ Mietleasing Kraftfahrzeuge
12,0 T€ Miete Wasserwagen
45,0 T€ Miete Bürocontainer
24 T€ Miete Air Starter

Kto. Nr.	Aufwendungen			Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
		Übertrag:		351,3	299,3	345,8
3.3 Übrige Aufwendungen						
49300	Geschäfts- und Bürobedarf		10,0	10,0	7,5	
47400	Frachten und Transportkosten		2,0	2,0	0,1	
49100	Postgebühren		1,5	1,5	1,7	
49200	Fernmeldegebühren/Internetkosten		10,0	10,0	12,7	
49250						
49400	Drucksachen, Zeitschriften, Fachliteratur		5,0	5,0	5,5	
49070	Allgemeine Verwaltungskosten		5,0	5,0	7,1	
46600/46700	Reisekosten und Spesen AN		15,0	15,0	19,8	
46610/46800	46620 Reisekosten steuerfrei.		0,5	0,5	0,0	
46000/46400	Werbungs- und Repräsentationskosten		30,0	10,0	31,7	
47820/23810	46500 Bewirtungskosten		5,5	5,5	4,3	
49570/49560	49500 Revisions-, Beratungs-, Anwalts- und Gerichtskosten		220,0	200,0	222,7	
49580	Planänderungsverfahren Ausbau		100,0	50,0	0,0	
49700	Kontoführungs- und Bankgebühren		4,0	8,1	3,3	
49060/23000	Sonstige allgemeine Kosten		50,0	50,0	100,1	
49550/47811	23010/23100/49000/20200		4,0	7,0	4,3	
43900	Sitzungsgeld des Aufsichtsrats					
43910	Fahrtkosten des Aufsichtsrats		0,5	0,5	0,0	
24000/24500	Forderungsabschreibungen und		25,0	25,0	2,5	
24510/24020	Werberichtigungen		45,0	45,0	10,4	
49460/49461	Sonstige Dienstleistungen Personal					
49463						
20000/20010	Außerordentliche Aufwendungen		0,0	0,0	0,0	
41410	Lehrgänge (Brandschutz etc.)		205,0	50,0	67,5	
49450	Schulungen					
49041	RESA		20,0	20,0	20,8	
49670	Feuermeldeanlage		2,7	2,7	2,2	
47813	EASA Zertifizierung		32,0	26,0	35,3	
48100	Leasing eines Klimagerätes für Luftfahrzeuge		0,0	0,0	22,5	
48060/49640	Wartungskosten/Lizenzen Hard- und Software		28,0	60,0	65,3	
42022	Cyber-Sicherheit		20,0	20,0	0,0	
42911	TOC Messstation		0,0	0,0	0,0	
	Summe:		1.192,0	928,1	993,1	

Erläuterungen

Aufgrund von einigen notwendigen neuen Kontenzuordnungen ist keine 1:1-Vergleichbarkeit der einzelnen Jahre gegeben.

- 49200 Fernsprechanschluss und Telefax zur Fluberatung Hannover. Die Gebühren werden weiterberechnet. Telefax für Wettermeldungen des Towers. Fernsprechanschluss und Telefax der Verwaltung, Mobilfunkgebühren etc.
- 46000/46400 Der Ansatz berücksichtigt laufende Werbe- und Repräsentationsmaßnahmen. Das Image des Flughafens soll durch Veranstaltungen etc. in 2024 verbessert werden. Des Weiteren sollen die Nachhaltigkeitsmaßnahmen des Flughafens öffentlich gemacht werden.
- 49570 Kosten für die Jahresabschlussprüfung sowie Steuer- und Rechtsberatung
Weitergehende Gutachten für die Erstellung eines Masterplans
Prüfung und Erarbeitung der Notwendigkeit der EASA-Auflagen etc.
Untersuchungen im Rahmen der Immobilien- und Grundstücksentwicklung
Beratungen hinsichtlich der Durchführung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen.
Kosten des Planänderungsverfahrens.
- 49460/41660 Im Ansatz sind die Kosten enthalten für Honorare für arbeitsmedizinische und
41520 sicherheitsingenieurmäßige Betreuung, Tauglichkeitsuntersuchungen, Beitrag
Landesunfallkasse etc.
- 48060 Wartungskosten/Lizenzen für Hard- und Software
- 41410 Der Ansatz erfasst die Kosten der laufenden Ausbildung des
bestehenden und neuen Personals.
Zusätzlich in 2024: 50 T€ CNS-Ausbildung eines Mitarbeiters, Neuausbildung von Kollegen 35 T€
32 T€ Erstraining EASA, 13 T€ Diverse Schlungsänderungen, 5 T€ Prüfer Atmenschutzgeräte
Pflege der RESA-Fächen
- 47813 Aufwendungen für Externe Beratung/Gutachten etc.
- 42022 Aufwendungen für Cyber-Sicherheit

Kto. Nr.	Aufwendungen		Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
4 Steuern					
23750	Grundsteuern		15,0	15,0	13,6
45100	Kfz-Steuern		5,0	5,0	4,1
22870	Steuererstattungen		0,0	0,0	0,0
Summe:			20,0	20,0	17,7

Erläuterungen

- 23750 Steuern für Grundstücke und Objekte
- 45100 Steuern für die von der Gesellschaft betriebenen Kraftfahrzeuge
Erweiterung des Fahrzeugparks durch den Ausbau der S/L-Bahn
- 22870 Evtl. Steuererstattungen.

Kto. Nr.	Aufwendungen		Soll 2024	Soll 2023	Ist 2022
			TE	TE	TE
5 Zinsaufwand					
21000/21400	Zinsaufwendungen		1,0	3,0	0,0
21100	Zinsaufwand BilMoG		15,0	15,0	29,8
21230	Zinsaufwand Mietkauf		0,1	0,8	1,7
21200	Zinsaufwand Feuervache		13,7	15,2	14,7
21210	Zinsaufwand Hauptgebäude		8,5	9,5	9,2
Summe:			38,3	43,5	55,4

Erläuterungen

- 21000 Überziehung Girokonto, Konto Abschlussgebühren etc.
- 21100 Nach Bilanzrichtlinienmodernisierungsgesetz auszuweisender Betrag für die Übergangsversorungen.
- 21230 Kosten der Finanzierung für einen bereits in 2015 erfolgten Mietkauf.
- 21292 Kosten der Finanzierung für einen aufgenommenen Kredit.
Finanzierungskosten für die Feuerwehrhalle (rd. 3,2 Mio. €)
- 21293 Kosten der Finanzierung für einen aufgenommenen Kredit.
Finanzierungskosten für den Ausbau des Hauptgebäudes (rd. 2,0 Mio. €)

Kto. Nr.	Aufwendungen		Soll 2024	Soll 2023	Ist 2022
			T€	T€	T€
6 Abschreibungen auf das Anlagevermögen					
48300/48410	Abschreibungen lfd. Betrieb		913,00	916,00	961,20
48310/					
48310	Abschreibungen Start- und Landebahn		2.100,00	2.144,0	2.078,8
	Summe		3.013,0	3.060,0	3.040,0

Die Abschreibungen sind der Investitionsentwicklung angepasst und beinhalten die Abschreibungen für die Start- und Landebahn in Höhe von 2.100 T€.

7 Zusammenstellung der Aufwendungen

1. Personalaufwendungen	4.652,0	4.451,3	4.669,1
2. Materialaufwand	2.592,9	2.243,5	2.038,1
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.192,0	928,1	993,1
4. Steuern	20,0	20,0	17,7
5. Zinsaufwand	38,3	43,5	55,4
6. Abschreibungen	3.013,0	3.060,0	3.040,0
Summe:	11.508,2	10.746,4	10.813,4

Erträge

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
----------	---------	--	-----------------	-----------------	----------------

9 Erträge

9.1 Umsatzerlöse

9.1.1 Flugbetrieb

84000/83360	Landgebühren	1.435,0	1.386,1	1.272,0
81400/8338		111,0	95,1	90,7
83366/81000	Abstellungen			
84006/83386		227,0	246,0	243,8
81402/84002	Sonderertrag PPR			
83362/83382		13,0	10,6	7,2
84003/81403	Sonderertrag Nachbefeuerung			
83363/83383		585,0	422,6	410,8
84001/81401	Abfertigungsentgelte			
83361/83381		116,0	70,7	65,3
84004/81404	Passagiergebühr			
83364/83384		81,0	48,0	49,1
84005/81405	Luftsicherheitsentgelt			
83365/83385				
83368/83388		232,0	232,8	211,1
84055/84009	Auslieferung Flugbetriebsstoffe			

Übertrag: **2.800,0** **2.511,9** **2.350,0**

Erläuterungen

84000/81400
84004/81404
84006
84005
84008/81408
8020

Die Ansätze berücksichtigen die Verkehrsentwicklung.

84001/81401
81403/81000
84003

Die Ansätze werden der Entwicklung angepasst.

81402/84002

Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst und enthält das Sonderentgelt für die Betriebsbereitschaft außerhalb der regulären Flughafenbetriebszeiten.

84055

Provision für Treibstoffverkauf

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
9 1 2 Vermietungen					
84007	Kurzfristige Unterstellung M-Halle I		3,4	3,4	0,0
81002	Unterstellentgelte, Mieten, stfr. M-Halle		1,6	1,6	1,4
84010	Miete M-Halle I + II, steuerpflichtig		45,0	38,0	43,7
84011	Mieten M-Halle III, R-Halle I		22,1	22,1	13,8
84012	Mieten M-Halle IV, R-Halle II		16,8	16,8	17,0
84013	Mieten M-Halle V, R-Halle III		18,0	18,0	15,9
84014	Mieten M-Halle VI, R-Halle IV		21,6	21,6	17,6
84015	Mieten M-Halle VII, R-Halle V		15,0	15,0	14,6
84016	Mieten M-Halle VIII, R-Halle VI		18,0	18,0	15,1
84017	Mieten R-Halle VII		19,2	19,2	15,3
84018	Mieten Seqflughalle		3,3	3,3	2,8
84038/84039	Mieten für Anlagen und Einrichtungen		5,2	5,2	11,5
84021/84022	Miete Empfangsgebäude Lilienthalplatz 5		63,5	57,5	59,5
81004	Miete Empfangsgebäude Lilienthalplatz 5		1,0	1,0	0,5
84024	Miete Gebäude Lilienthalplatz 3		54,5	54,5	54,5
84025	Miete Terr.Geb. Lilienthalpl. 4, steuerpfl.		14,1	14,1	16,5
84026	Miete Flugschule/DLR		30,7	30,7	32,6
81009	Miete Garage, steuerfrei		0,6	0,6	0,0
84028	dto. steuerpflichtig		1,5	1,5	3,7
84031/81050					
84032/84037	Miete MMO Wagum, Vodafone		6,7	6,7	2,7
	Mietanpassungen		0,0	13,0	0,0
Übertrag:			3.161,8	2.873,7	2.688,7

Erläuterungen

84007
81002
84010
84011
84012
84013
84014
84015
84016
84018
84017



Die Ansätze enthalten die Erträge aus der Einzelunterstellung von
Luftfahrzeugen

84039 Der Ansatz enthält die Miete für eine Feuermeldeschleife, Trafostation
(i21 Germany) und für eine Normaluhr

84021 Der Ansatz enthält die steuerpflichtigen Mieterträge aus gewerblich
genutzten Büro- und Kellerräumen und wurde der Entwicklung ange-
passt. Vermietung an eves und Leichtwerk.

81004 Der Ansatz enthält die steuerfreien Mieterträge

84024 Vermietung an DLR.

84025 Die Ansätze erfassen die Miete für die Gaststätte einschl. Hotel und
Räume Fa. Böllmann

84026 Vermietung Flugschulgebäude an die Flugschule und an DLR.

84032 Miete für die Aufstellung einer Mobilfunkantenne auf dem Flughafen-
empfangsgebäude.

84050 Grundstücke wurden verkauft.

84036 Vermietung Grundstück für Parkplätze.

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
		Übertrag:	3.161,8	2.873,7	2.688,7

9 1 3 Pachten

81003/81600 Pachten/Mieten div. Anlagen Einrichtg.	10,4	10,4	13,5
84035			
84009			

Übertrag: 3.172,2 2.884,1 2.702,2

Erläuterungen

81003/81600 Pachten/Mieten div. Anlagen und Einrichtungen
Blitzsensor etc.

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
	Übertrag:		3.172,2	2.884,1	2.702,2
9 1 4	Erbbauzinsen				
85746	Erbbauzinsen und Nutzungsent. Bund		16,6	16,6	16,5
85747					
85141	Erbbauzins VW Gewerbegruнд GmbH		15,0	15,0	14,9
85143	Erbbauzins Rust		0,6	0,6	0,6
85144	Erbbauzinsen Aerodata		44,5	44,5	44,6
85145	Erbbauzinsen Jazdziewski		29,5	29,5	29,5
85146	Erbbauzinsen Evers Junior		25,8	25,8	25,8
85149	Erbbauzinsen TU Braunschweig		53,8	53,8	53,8
85740	Erbbauzinsen Stadt BS Aero-Club		5,8	5,8	5,8
85741	Erbbauzinsen DFS		22,0	22,0	22,0
85742	Erbbauzinsen H-B 17 GmbH		14,5	14,5	14,5
85748					
85743	Erbbauzinsen Hastrreiter		3,9	3,9	3,9
85744	Erbbauzinsen BS Energy		1,8	1,8	1,8
85745	Erbbauzinsen New Yorker		20,3	20,3	20,3
85749	Erbbauzinsen VW-Immobilien		146,2	146,2	146,2
85147	Erbbauzins Eves-Immobilienvermittlung		78,2	89,0	78,2
85148					
85140	Erbbauzins VW AG für RESA-Fläche		9,1	9,1	9,1
85750	Erbbauvertrag VW-Immobilien GmbH		73,5	50,0	36,8
84090	Erbbauvertrag Leichtwerk AG		30,0	30,0	20,8
85142	Erbbauvertrag Kroschke Holding		14,0	14,0	14,0

Übertrag: 3.777,3 3.476,5 3.261,3

Erläuterungen

- 85746 Erbauzinsen für Flughafengelände das 1936/1937 im Erbbaurechtswege an das Reich und 1971 an den Bund gegeben wurde. Die Rückgabe von Teillächen an die Flughafengesellschaft wurde berücksichtigt. Ab 2011 wurde die Rückgabe eines Hallengrundstücks mit rd. 6.910 qm berücksichtigt.
- 85141 Erbbaurecht für einen VW-Parkplatz am VW-Terminal.
Eine Anpassung wurde berücksichtigt.
- 85143 Erbauzinsen für ein Erbbaurecht (Hausgrundstück) eines ehemaligen Prokuristen.
- 85144 Erbauzinsen der Aerodata für eine Flugzeughalle am östlichen Anschluss an das Avionik-Zentrum. Eine Anpassung wurde berücksichtigt.
- 85145 Mit den Gesellschaftern der City-Kurier GmbH wurde 1996 ein neues Erbbaurecht an rd. 10.000 qm vereinbart. Eine Anpassung wurde berücksichtigt
- 85146 Erbauzinsen des Unternehmens Evers für ein Bürogebäude auf dem ehemaligen Tannenberg-Kasernengelände. Flächenanpassung wurde vorgenommen.
- 85149/85740 An die TU BS wurden in 1999 zur Ansiedlung ihrer Luftfahrtinstitute ein Erbbaurecht an ca. 21.500 qm und an die Stadt BS in 1998 zur Ansiedlung der Geschäftsstelle des Dt. Aeroclubs ein Erbbaurecht an 2.556 qm vom Bund mit Zustimmung der Flughafengesellschaft als Eigentümerin veräußert und damit auch der Erbauzins erhöht.
Eine Anpassung wurde berücksichtigt
- 85741 Erbauzinsen für ein Bürogebäude der DFS/Flight Calibration Services
Eine Anpassung wurde berücksichtigt
- 85742 Erbauzinsen für ein Bürogebäude der H-B 17 GmbH in der ehemaligen Tannenberg-Kaserne.
- 85743 Erbauzinsen für eine Werkstatt für Kleinflugzeuge mit angegliedertem Wohngebäude.
Eine Anpassung wurde berücksichtigt
- 85744 Erbauzinsen für ein Heizkraftwerk der BS-Energy.
- 85745 Erbauzinsen für ein rd. 8.100 qm umfassendes Gelände für den Bau einer Flugzeughalle des Unternehmens New Yorker.
Eine Anpassung wurde berücksichtigt
- 85749 Erbauzinsen für drei Teigrundstücke (12645 qm, 41,8 T€ p.a/ 7190 qm, 19,4 T€, 1.643 qm, 4,4 T€) an die VW-Immobilienverwaltung. Anpassung berücksichtigt
- 85147 Erbauzinsen für ein 4064 qm großes Grundstück an die EVES-Immobilienvermittl. und Erbauzinsen für ein 8569 qm großes Grundstück 2018 an die EVES-Immobilienvermittl.
- 85140 Erbauzinsen für ein 43.114 qm großes Grundstück der Flughafengesellschaft für rd. 229,5 T€ erworbene KESA-Flächen im Westen des Flughafens(43.114 qm)
- 85750 Erbauzinsen für ein Grundstück VW AG im Bereich H-B-Str. 10
- 84090 Erbauzinsen für Grundstücke für die Fa. Leichtwerk AG. Weit. Grundstück in 2017.
- 85142 Erbauzinsen für ein Grundstück für die Kroschke Holding GmbH & Co. KG
Weiteres Grundstück in 2017.

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024	Soll 2023	Ist 2022
			TE	TE	TE
	Übertrag:		3.777,3	3.476,5	3.261,3
9 1 5 Versorgungsleistungen					
86090	Wasserversorgung, steuerfrei		0,9	0,9	0,7
84070	Wasserversorgung, steuerpflichtig		4,1	4,1	2,2
86092/84072	Müllabfuhr		0,7	0,7	0,0
86093	Kanalgebühren, steuerfrei		0,8	0,8	0,4
84073	Kanalgebühren, steuerpflichtig		5,4	5,4	3,2
84074	Stromversorgung, steuerpflichtig		42,0	75,0	51,0
86094	Stromversorgung, steuerfrei		8,0	7,5	0,1
84071/86091	Heizung		0,0	0,0	0,0

Übertrag: 3.839,2 3.570,9 3.318,9

Erläuterungen

- | | |
|-------|---|
| 86090 | Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahme-entwicklung |
| 84070 | Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahme-entwicklung |
| 84072 | Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahme-entwicklung |
| 86093 | Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahme-entwicklung |
| 84073 | Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahme-entwicklung |
| 84074 | Bei der Stromversorgung entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahme-entwicklung |
| 86094 | Bei der Stromversorgung entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahme-entwicklung |

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024	Soll 2023	Ist 2022
			T€	T€	T€
9 1 6 Sonstige Umsatzerlöse					
84060	Erstattung Betriebs- und Verw.-Kosten		5,0	5,0	5,5
84065	Luftaufsichtskosten, Erstattung Personal-, Sach-, Miet- und Verwaltungskosten		40,0	40,0	42,3
81409	Telefongebühren steuerpfl.		1,0	1,0	0,5
83369					
84040/84080	Veranstaltungen		1,0	1,0	0,0
37370/37360	Lieferantenskonti		1,5	1,5	2,1
27000, 2701	Diverse Erträge		30,0	30,0	66,9
2704					
86400	Nutzungsentgelt VW AG		1300,0	1000,0	1000,0
81100	Erstattung Flugsicherungskosten		800,0	780,0	993,7

Übertrag: 6.017,7 5.429,4 5.429,9

Erläuterungen

- 84060 Der Ansatz enthält die Erstattung von Betriebs- und Verwaltungskosten für Leistungen an Flughafenanlieger
- 84065 Erstattung der Luftaufsichtskosten durch das Land Niedersachsen
- 27000 Betrag für die Berechnung von Fahrberechtigungen und Ausweisen etc.
- 86400 Die VW AG hat ihre Gesellschaftsanteile im Jahr 2010 an die Flughafengesellschaft abgetreten, leistete aber weiterhin Betriebskostenzuschüsse in Höhe ihres ursprünglichen Gesellschaftsanteils von 35,568 % bis zum Jahr 2021.
AB dem Jahr 2022 wurde die bisherige Regelung durch einen Vertrag, der mindestens 1 Mio. € Betriebskostenzuschüsse der VW AG vorsieht, ersetzt.
Für die Jahre 2023 und 2024 zahlt die VW AG zusätzlich 300 T€ p.a.
Ab dem 01.09.2021 werden die Flugsicherungskosten vom Bund erstattet.
- 81100

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024	Soll 2023	Ist 2022
			TE	TE	TE
		Übertrag:	6.017,7	5.429,4	5.429,9
		9 1 7 Sonstige betriebliche Erträge			
27000 etc.	Diverse Erträge		40,0	40,0	146,0
27360/27361	Auflösung Sonderposten		2.100,0	2.144,0	2.134,5
27051/27210	Grundstücksverkauf		0,0	0,0	0,0

Übertrag: 8.157,7 7.613,4 7.710,4

Erläuterungen

- 27000 etc. Diverse Erträge
Weiterberechnungen etc.
27360/27361 Auflösung des Sonderpostens in Höhe der Abschreibungen
von 2.100 T€ für den Ausbau der Start- und Landebahn.

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
		Übertrag:	8.157,7	7.613,4	7.710,4

9 1 8 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

26500/26510 Zinserträge 2,0 2,0 135,7

Übertrag: 8.159,7 7.615,4 7.846,1

Erläuterungen

26500 Evtl. anfallende Zinserträge

Kto. Nr.	Erträge		Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
	Übertrag:		8.159,7	7.615,4	7.846,1
9 1 9	Außerordentliche Erträge				
25000	Außerordentliche Erträge		0,0	0,0	0,0
	Summe der Erträge		8.159,7	7.615,4	7.846,1

10 Gesamtplan ohne Berücksichtigung von Billigkeitsleistungen

	Soll 2024 T€	Soll 2023 T€	Ist 2022 T€
1. Personalaufwendungen	4.652,0	4.451,3	4.669,1
2. Materialaufwand	2.592,9	2.243,5	2.038,1
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.192,0	928,1	993,1
4. Steuern	20,0	20,0	17,7
5. Zinsaufwand	38,3	43,5	55,4
6. Abschreibungen	3.013,0	3.060,0	3.040,0
Summe:	11.508,2	10.746,4	10.813,4
Erträge	8.159,7	7.615,4	7.846,1
Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung	350,0	300,0	0,0
Rechnerisches Ergebnis vor Zuschüssen	-2.998,5	-2.831,0	-2.967,3
Zuschuss der Stadt Wolfsburg	806,0	659,0	805,3
Zuschuss der Stadt Braunschweig	2.092,5	1.739,0	2.090,6
Summe:	2.898,5	2.398,0	2.895,9
Gewinn/Verlust	-100,0	-433,0	-71,4

Die VW AG hat ihre Gesellschaftsanteile im Jahr 2010 an die Flughafengesellschaft abgetreten, leistete aber weiterhin Betriebskostenzuschüsse in Höhe ihres ursprünglichen Gesellschaftsanteils von 35,568 % bis zum Jahr 2021.
Ab dem Jahr 2022 wurde die bisherige Regelung durch einen Vertrag, der mindestens 1 Mio. € Betriebskostenzuschüsse der VW AG vorsieht, ersetzt. (siehe sonstige Umsatzerlöse).
Für die Jahre 2023 und 2024 zahlt die VW AG zusätzlich 300 T€ p.a.

11 Übersicht der auf die Gesellschafter und die VW AG insgesamt entfallenden Betriebsmittelzuschüsse des Jahres 2023

Gesellschafter	Betriebs- mittelzu- schüsse insgesamt Euro	Anteile in %
Stadt Braunschweig	2.092.477,62	42,638
Eigene Anteile	0,00	35,568
Stadt Wolfsburg	806.022,38	17,784
LK Gifhorn *	0,00	2,005
LK Helmstedt*	0,00	2,005
	2.898.500,00	100,000

* Die Landkreise Gifhorn und Helmstedt haben die Zahlung von Betriebsmittelzuschüssen an die Flughafengesellschaft eingestellt; die Differenz wird daher auf die anderen Gesellschafter verteilt.

la. Bauvorhaben/Betrieb

1. Bau Feuerwache und KFZ-Halle	• 350,0
2. Ausbau Hauptgebäude (davon Eigenanteil 600 T€)	• 2.280,0
3. Ersatz alte multifunktionshalle (Winterdienstzeit) und Unterstand Vorfeldgeräte	• 250,0
4. Waschplatz	• 50,0
5. Gat-Umbau	130,0
6. Winterdiensthalle	• 10,0
7. Erneuerung Beleuchtung Terrasse	10,0
8. Winterdiensthalle an Fernwärme anschließen	40,0
9. Garagen Ersatz für Garage 1 bis 3	28,0
10. Behindertenfahrradstuhl	25,0
11. Investitionen zur Optimierung von Nachhaltigkeit der Immobilien	45,0

lb. Flächenerwerb Jenzen/Essmann für Planänderungsverfahren

50,0

lc. Bauvorhaben/Start- und Landebahn

1. Flächen Hoppe Grundstückserwerb**	260,0
2. A + E- Maßnahmen Flächen Hoppe**	30,0

**verschoben aus 2015

* Bei den gekennzeichneten Positionen werden erste Bauarbeiten etc. eventuell bereits im Jahr 2023 durchgeführt. Die Positionen waren bereits im beschlossenen Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt.

3.558,0

Erläuterungen

ia. Bauvorhaben/Betrieb

1. Aufgrund Bauauflage ist der Neubau einer Feuerwache (incl. KZ-Halle und neuer Hauptbetriebszufahrt) erforderlich.
2. Um einen ordnungsgemäßen Passagierbetrieb zu gewährleisten, ist das Hauptgebäude umzubauen.
3. Die bisherige Multifunktionshalle (Winterdienstzeit) muss aufgrund von Bauvorgaben ersetzt werden.
4. Da der alte Waschplatz nicht mehr zur Verfügung steht wird ein neuer Waschplatz benötigt.
5. Um die Sicht auf das Vorfeld zu gewährleisten und aus Gründen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes ist die Flugabfertigung auszubauen.
6. Für die adäquate Unterstellung der Winterdienstgeräte wurde eine Winterdiensthalle errichtet. Für das Jahr 2023 entstehen noch restliche Kosten in Höhe von rd. 115 T€ für ergänzende Maßnahmen.
7. Die Beleuchtung der Terrassen soll erneuert werden.
8. Die Winterdiensthalle soll an die Fernwärme angeschlossen werden.
9. Im Zuge des Ausbaus des Lilienthalplatzes entfallen die bisherigen Garagen. Zur Unterstellung von Gerätschaften müssen neue Garagen errichtet werden.
10. Die Gaststätte beziehungsweise das Terminal soll mit einem Behindertenfahrstuhl ausgestattet werden.
11. Investitionen zur Optimierung von Nachhaltigkeit der Immobilien.

ib. Im Rahmen des Planänderungsverfahrens ist es notwendig Flächen zu erwerben.

ic. Bauvorhaben/Start- und Landebahn

1. Gem. Planfeststellungsbeschluss müssen noch Grundstücke erworben werden.
2. Gem. landschaftspflegerischem Begleitplan sind noch Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen durchzuführen.

II. Beschaffungen

1	Löschwasserbehälter für Gebäudebrandschutz	..	..	150,0
2	METAR-System für DAS mit Interface	..	..	300,0
3	Ausstattung Terminalerweiterung	..	..	150,0
4	Gepäckförderband	..	..	80,0
5	Erweiterung Bergegerät	..	..	80,0
6	Palettenregal für Lagerung von Ersatzteilen in der neuen KFZ-Halle	..	..	45,0
7	Elektrischer Hubstapler zur Bestückung des Palettenregals	..	..	15,0
8	Nofallausstattungen	..	..	60,0
9	Besenwellen für Kehrlasgeräte			12,0
10	Neuanschaffung und Austausch von PC's und Zubehör			15,0
11	Möbel für Archiv und Büroausstattungen	** (teilweise)	..	7,0
12	Erweiterung Werkzeugbestand div. Abteilungen TD	** (teilweise)	..	15,0
13	Erweiterung Schließanlage	..	..	8,0
14	Funkgeräte für Tower, GAT und Feuerwehr	** (teilweise)	..	5,0
15	Funkgeräte für Betriebsfunk	** (teilweise)	..	5,0
16	Frontmähwerk	..	..	8,0
17	Ausstattung neue Feuerwache	..	..	40,0
18	LWL-Verkabelung Hauptgebäude	..	..	5,0
19	EDV-Technik und Ersatzpumpen für TOC-Anlagen	..	..	10,0
20	Umbau Übungsfuzeug	..	..	10,0
21	Visuelle Alarmierungstechnik	..	..	9,0
22	Technisches Herrichten Krisenstab	** (teilweise)	..	8,0
23	Anpassung BOS-Funktechnik	..	..	5,0
24	Amphibenschutz	** (teilweise)	..	30,0
25	Häcksler für Ausgleichsmaßnahmen	..	..	7,0
26	Werkzeuge für Ausgleichsmaßnahmen	..	..	3,0
27	Übernahme Einreisecontainer	..	..	34,0
28	Zentrale USV für Verwaltung	..	..	30,0
29	Plattenheber	..	..	5,0
30	Kleinraktor	..	..	60,0
31	Messzelle für TOC-Anlagen	..	..	10,0
32	Telefonanlage	..	..	20,0
33	Neue Fluggasttreppe			40,0
34	Elektrovorfeldslepper			30,0
35	GPU			60,0
36	2 Handwagen			3,0
37	2 Boardingschalter			10,0
38	Transportwagen für Ladepersonal	..	..	18,0
39	Kameras			10,0
40	Werkstatt und Büroausstattung im Elektrobereich	..	..	7,0
41	Geringwertige Wirtschaftsgüter			8,0

1.427,0

* Die gekennzeichneten Positionen sollen noch beziehungsweise zum Teil im Jahr 2023 durchgeführt werden und sind auch im Jahr 2023 liquidiertsmäßig berücksichtigt. Falls sie im Jahr 2023 aus betrieblichen Gründen nicht mehr realisiert werden können wurden sie aus haushaltrechtlichen Gründen sicherheitshalber in den Wirtschaftsplan 2023 aufgenommen. Liquidiertverschiebungen sind daher möglich.

** Die gekennzeichneten Positionen sind Anschaffungen völlig neuer Gerätschaften etc., die bisher nicht im Bestand vorhanden sind. D.h. es handelt sich hierbei auch um keinen Ersatz von abhängigen Gerätschaften.

1.427,0

Erläuterungen

1. Zur Sicherstellung des Gebäudebrandschutzes ist ein Löschwasserbehälter notwendig.
2. Für den Tower muss zur Wetteranzeige ein neues METAR-System angeschafft werden.
3. Diverse Einrichtungsgegenstände für das neue Terminal.
4. In der Abfertigung wird ein neues Gepäckband benötigt.
5. Zur Bergung größerer Luftfahrzeuge ist entsprechendes Bergegerät zu beschaffen.
6. Anschaffung eines Palettenregals.
7. Elektrischer Hubstapler zum "Befüllen" des neuen Palettenregals.
8. Beschaffung diverser Ausrüstungsgegenstände etc. für die Kurzzeitversorgung von Verletzten im Notfall bis zur Übergabe an den Rettungsdienst bzw. Weitertransport in Krankenhäuser etc.
9. Die Besenwellen f.d. im Winterdienst eingesetzten Kehrbläser sind zu erneuern.
10. Austausch von PC's gegen leistungsstärkere PC's und Neuan schaffung von PC's.
11. Beschaffung von Mobiliar für Archivierung und Büroausstattungen.
12. Der Werkzeugbestand im Betriebsbereich ist zu erweitern.
13. Die elektronische Schließanlage soll erweitert werden.
14. Wegen Umstellung der Frequenzraster sind teilweise neue Funkgeräte zu beschaffen.
15. Neuan schaffung und Austausch defekter Funkgeräte.
16. Ein neues Frontmähwerk ist zu beschaffen.
17. Die neue Feuerwache muss mit entsprechendem Equipment ausgestattet werden.
18. Die Verkabelung im Hauptgebäude ist zu erweitern.
19. Die TOC-Anlagen müssen mit neuer EDV-Technik und Ersatzpumpen ausgestattet werden.
20. Um Feuerwehrübungen durchführen zu können ist ein Übungsflugzeug umzubauen.
21. In Notfällen muss eine visuelle Alar mierung erfolgen.
22. Technisches Equipment für den Krisenstab.
23. Die Funkgeräte sind auf einen neuen Technikstand umzurüsten.
24. Es sind Zäune zum Schutz der Amphibien zu beschaffen.
25. Hacksler für Ausgleichsmaßnahmen
26. Werkzeuge für Ausgleichsmaßnahmen
27. Der bisher gemietete Einreisecontainer soll übernommen werden.
28. Für die Verwaltung soll eine zentrale USV angeschafft werden.
29. Für Wegearbeiten soll ein Plattenheber angeschafft werden.
30. Ein abgängiger Traktor soll ersetzt werden.
31. Beschaffung einer Messzelle für die TOC-Anlagen.
32. Die alte Telefonanlage soll ersetzt werden.
33. Zu Abfertigungszwecken soll eine Fluggaststiege beschafft werden.
34. Beschaffung eines Elektroworfeldschleppers.
35. Beschaffung einer neuen GPU.
36. Beschaffung von 2 Handwagen für die Abfertigung.
37. Beschaffung von 2 Boardingschaltern für die Abfertigung.
38. Beschaffung von Transporträdern für das Ladepersonal.
39. Beschaffung von Kameras für das GAT.
40. Die Werkstätten und das Büro im Elektrobereich sind entsprechend auszustatten.
41. Beschaffungen unter 800 €.

III. Kredittiligungen

1.	Kredit I/Mietkauf	15,0
2.	Kredit Feuerwache	106,8
3.	Kredit Hauptgebäude	66,8

188,6

IV. Inanspruchnahme von Rückstellungen

1.	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	207,0
2.	Planänderungsverfahren	470,0

677,0

Erläuterungen

1. Tilgung von im Jahr 2015 erfolgten Mietkauf in Höhe von 340 T€ vgl. Kto. 21230 für Kehrlaszug

IV. Zusammenstellung der Ausgaben

1.	Bauvorhaben	3.558,0
2.	Beschaffungen	1.427,0
3.	Tilgung von Investitionsdarlehen	188,6
4.	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	677,0
		5.850,6

V. Deckungsmittel

1.	Abschreibungsmittel 2024 (fd. Betrieb)	913,0
2.	Eigenmittel (Hierin enthalten bereits aufgenommene Darlehensbeträge: 2.030,0 T€)	4.937,6
		5.850,6